

STADT EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 3
20. Januar 2017

Stadt-
bibliothek
Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstachtungshinweise

ab Seite 3

Stadt unterstützt Verein Foodsharing e.V.

Fair-Teiler am südlichen Eingang zum Stadtpark (hinter der evangelischen Kirche) aufgestellt.

Foodsharing.de möchte die Lebensmittel vor der Tonne retten, dies ist das primäre Ziel. Die Lebensmittel werden bei vielen Kooperationen (Bäcker, Bio-Supermärkte, Großhändler...) von Foodsavern gerettet und in die jeweiligen Fairteiler gebracht. In Heidelberg und Umgebung sind die „Foodsaver“ schon länger aktiv, kurz vor Weihnachten wurde das Projekt schließlich auch in Eppelheim eingeführt: Am südlichen Eingang des Stadtparkes, hinter der evangelischen Kirche steht nun eine Holzhütte, in der sich zwei Stahlschränke befinden.



Stadtverwaltung, Vereine und Kirchen hatten sich im Vorfeld Gedanken über den Standort gemacht und diesen durch seine zentrale, aber doch ruhige Lage als optimal bewertet. Hier kann sich jeder, ob jung oder alt, ob reich oder arm Lebensmittel herausholen oder zu viel erworbene Produkte dort für seine Mitmenschen hinterlassen.

„Der caritative Gedanke steht dabei nicht primär im Vordergrund, sondern einer unnötigen Verschwendung entgegenzutreten, aber natürlich freuen wir uns, wenn wir Bedürftigkeit lindern können“, erklärt Foodsaverin Ingeborg Mairon.

v.l. Pfarrer Detlev Schilling, Pfarrerin Cristina Blázquez, BGM Dieter Mörlein, Foodsaverin Ingeborg Mairon, Nicoletta Hilger, Christa Unglaube und Mike Opitz. Foto: V.Fabrizi

Sie ist zusammen mit drei weiteren Ehrenamtlichen für Eppelheim zuständig und schaut täglich nach dem Rechten. Einmal wöchentlich wird die Hütte geputzt und gesäubert. Natürlich gibt es auch Richtlinien, die auch an der Hütte befestigt wurden.

Die wichtigsten, sind:

- Keine alkoholischen Getränke oder Lebensmittel, die Alkohol beinhalten.
- „Teile nur Lebensmittel, welche du auch selbst konsumieren würdest“.
- Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) überschritten sind, dürfen geteilt werden.
- Wichtig und entscheidend ist das Verbrauchsdatum, dieses befindet sich z.B. auf frischem Fisch, Hackfleisch, verarbeiteten Speisen mit rohen Eiern, Geflügel etc. Lebensmittel, welche das Verbrauchsdatum überschritten haben, dürfen auf keinen Fall geteilt werden.
- Im Sommer ist von leicht verderblichen Lebensmitteln abzusehen.

Dabei soll auch darauf hingewiesen werden, dass jeder Nutzer für sich selbst verantwortlich ist und bei den Lebensmitteln -wie daheim auch- auf die Hygiene achten sollte. Neben der Hütte sind Mülltonnen aufgestellt, in denen Lebensmittelreste und Verpackungen entsorgt werden können; sollten die Ehrenamtlichen einmal etwas übersehen haben, so ergeht die Bitte, nicht verzehrbare Produkte einfach zu entsorgen.

NETZAUSBAU
ABGESCHLOSSEN
SURFEN MIT
BIS ZU
100 MBIT/S

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Das Highspeed-Netz der Telekom geht in Eppelheim in Betrieb. Informieren Sie sich auf der Informationsveranstaltung am

MI, 08. FEB 2017, 19:00UHR

BÜRGERHAUS IM RATHAUS, SCHULSTR. 2, EPPELHEIM

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Ein Herz aus Schokolade Komödie mit Michael Schanze & Andreas Werth

Dienstag, 24. Januar 2017
20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Aus dem Vereinsleben

ab Seite 9

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Steuern:	
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen**Theodor-Heuss-Grundschule,**

Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

	76 33 01
--	----------

Humboldt-Realschule

	76 33 43
--	----------

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Schuhmacher	76 55 00
------------------	----------

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1

Susanne Lorenz	7390090 bzw. 7390091
----------------	----------------------

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Hintere Lisgewann 11/1

Michaela Neuer	76 50 82
----------------	----------

Kinderkrippe, Hauptstraße 82, Michaela Neuer 7 37 97 36

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	76 52 50
-----------------------------------	----------

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70
--	----------

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

**AWO - Individuelle
Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim, Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

**Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche,** Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:**
Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di + Do 15 - 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg
Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen
von 0 - 24 Uhr

Augenarzt von 09 - 18 Uhr anwesend.
Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20 - 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8 - 12 Uhr, Mi. 14 - 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung
Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 20.01.
Mathilden- Apotheke, Schwarzwaldstr. 27, HD-Kirchheim, Tel 78 28 18

Samstag, 21.01.
Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel.2 57 88

Sonntag, 22.01.
Kurpfalz- Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Montag, 23.01.
Apotheke am Markt, Eppelheimer Str. 78,HD-Pfaffengrund,Tel. 7 50 91 91

Dienstag, 24.01.
Brücken-Apotheke, Brückenstr. 21, HD-Neuenheim, Tel. 40 93 91

Mittwoch, 25.01.
Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Donnerstag, 26.01.
Easy-Apotheke, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt, Tel. 9 98 92 70



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Dienstag, 24.01.

Ulrich Anders
Sava Iavarone

70 Jahre
70 Jahre

Mittwoch, 25.01.

Dr. Christian Sonntag

80 Jahre



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

Foto: Pixabay

Datenautobahn in Eppelheim: Jetzt schneller surfen

**Rund 7.000 Haushalte können ab sofort schnelles Internet nutzen
Bandbreiten bis zu 100 MBit/s möglich
Jetzt mehr Geschwindigkeit bei der Telekom buchen**

Es ist soweit: Die neuen schnellen Internet-Anschlüsse im Wahlbereich 06221 sind ab sofort für Sie da. Vom Netzausbau profitiert Eppelheim. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s.

„Langsam war gestern, heute sind wir schnell unterwegs auf der Datenautobahn“, sagt Dieter Mörlein, Bürgermeister von Eppelheim. „Damit wird das Leben und Arbeiten in Eppelheim noch attraktiver. Wir danken der Telekom für die gute Zusammenarbeit.“

„Ab sofort können alle die schnellen Internetanschlüsse online, telefonisch oder im Einzelhandel buchen“, sagt Ana Pia Engel, Regio Managerin im Infrastrukturvertrieb der Deutschen Telekom. „Eine moderne Infrastruktur ist ein digitaler Standortvorteil – für jeden Haushalt und jede Immobilie.“

Bürgerinformationsveranstaltung

Die Deutsche Telekom informiert alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

**am Mittwoch, den 08.02.2017
um 19:00 Uhr
im „Bürgersaal“
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim**

über die neuen Möglichkeiten.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



EIN HERZ AUS SCHOKOLADE

Komödie mit Michael Schanze & Andreas Werth

Dienstag, 24. Januar 2017

20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Stadtbibliothek

Ahoi, Alaaf und Helau... – Medientisch zum Thema Fasching

Bald ist es wieder soweit. Die närrische Zeit erreicht ihren Höhepunkt mit Maskenbällen, Kostümpartys und Prunksitzungen.

Alles rund um „Fasching, Karneval und Fasnet“ finden Sie auf unserem Medienstisch „Fasching“ im Eingangsbereich der Bibliothek bei den Hörbuchständern.

Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und lassen Sie sich inspirieren zu Themen wie „Masken basteln“, „Wie feiere ich Fasching mit Kleinkindern“, „Kochen und backen zur Faschingszeit“ und entdecken Sie Bücher zur Geschichte des Karneval, über Büttenreden sowie Krimiromane und Kinder(hör)bücher rund ums Thema Fasching...

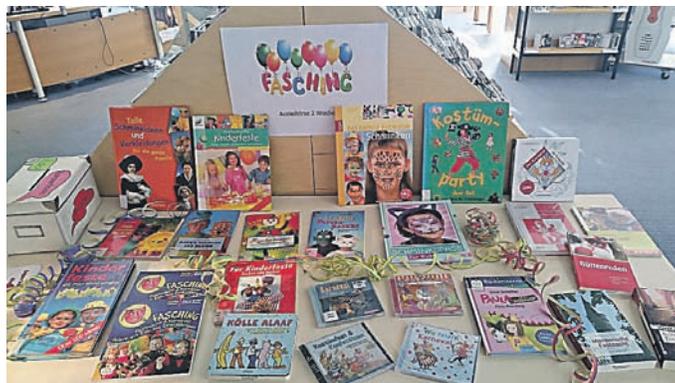


Foto: E.Klett



Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen
für Kinder ab 4 Jahren

Nach einer Geschichte von Kathrin Schärer

präsentiert vom **Figurentheater Pantaleon**

Freitag, 20. Januar – 16 Uhr – für Kinder ab 4 Jahren

Kinder 2,50 EUR – Erw. 3,50 EUR
Fam. 9,00 EUR (1 Erw., 3 Kinder)

Vorverkauf ab sofort in der Stadtbibliothek!

Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 76 62 90
www.eppelheim.de/stadtbibliothek

©Figurentheater Pantaleon

Freiwillige Feuerwehr

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder,

ich darf Euch alle im Namen der Feuerwehr Eppelheim zu der am

Samstag, den 21. Januar 2017 um 19.00 Uhr

im „Belcanto“ stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Totengedenken
- TOP 3:** Bericht des Kommandanten
- TOP 4:** Berichte aus den Abteilungen (Einsatz- / Jugend-)
- TOP 5:** Sachstandsbericht des Kassiers
- TOP 6:** Stellungnahme der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- TOP 7:** Worte des Bürgermeisters
- TOP 8:** Beförderungen
- TOP 9:** Wahl des stellv. Kommandanten
- TOP 10:** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Uwe Wagner
Kommandant



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 23. Januar bis 27. Januar 2017

Montag, 23. Januar

10:00 2291 Politik und Zeitgeschehen > Vortragsreihe
Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstr.16
12:20 2325 „España es diferente“ - Spanien: Einführung in die
Landeskunde und die Sprache > Vortragsreihe, Dr. Thomas Paeff-
gen, > E06 EG
15:40 2190 Impressionen von China, Helga Helm, > E06 EG

Dienstag, 24. Januar

08:45 1470 Ganztageswanderungen > Wanderung
Rainer Mathes, Treffpunkt: HSB-Pavillon HD Bismarckplatz
09:00 2311 Kommunikation im Alltag: Ich bin o.k., du bist o.k. >
Vortrag, Siegfried Rodat, > E06 EG
09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung
Waltraud Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)
10:30 2309 Lebens- und Glaubensfragen - Unser Verhältnis zum
Christentum > Diskussionskreis Thomas Bölling, Seniorenzent-
rum Bergheim, Kirchstraße 16
10:40 2115 Das Johannesevangelium > Diskussionskreis
Barbara Köhrmann, > E06 EG
13:45 2105 Aktuelle Politik > Diskussionskreis
Frank Tischer, Uwe Putzar, > E07 EG
15:40 2110 Von Marcel Proust zu Jean J. Rousseau > Diskussions-
kreis, Heidrun Grauerholz-Heckmann, > 101 1.OG

Mittwoch, 25. Januar

10:00 1681 Sicheres Einkaufen im Internet > Vortrag
Marco Hantschk, > E07 EG
12:20 2107 Lyrik-Lesekreis / Lesen und Verstehen deutscher Lyrik,
Konversation > Diskussionskreis Ingrid Lohmann, > 101 1.OG
13:15 2357 Der Gottesname JHWH und der Name Jesus (JHWH
rettet) > Vortragsreihe, Dr. Klaus W. Hälbig, > E06 EG
13:45 2103 Das Markus-Evangelium - Lektüre, Einführung und
Gespräch > Seminar, Thomas Bölling, > 104 1.OG
13:45 1670 Rechtsgespräch > Vortragsreihe, Dr. Wedigo Orlows-
ky, > E07 EG
15:40 2217 Autorenforum: „Wir sind Akademie ...“ Lesung > Vor-
trag, Bärbel Niklas, > E06 EG
15:40 2101 Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft:
Mathematik > Seminar, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, > 304b 3.OG

Donnerstag, 26. Januar

10:40 2246 Zum Reformationsjubiläum - Luther - ein schwieriges
Erbe? > Vortrag Prof. Dr. Adolf M. Ritter, Helmut Staudt, > E06 EG
14:00 1180 Rechtlich verbindliche Patientenverfügungen und
Vollmachten > Vortrag, Klaus Holland, > E06 EG

Freitag, 27. Januar

10:30 4112 Heidelberg-Handschuhsheim Tiefburg und St. Vitus
> Betriebsbesichtigung, Waltraud Wettstein, Treffpunkt: Haupt-
bahnhof HD Bahnhofshalle
10:40 2236 Dokumente des Rechts und ihre Zeit: Das Preussische
Landrecht (1794) > Vortragsreihe, Dr. Wedigo Orlowsky, > E06 EG
14:00 2342 Zeitgeschichte und akt.Politik: Das Jahr 2016 im polit.
Jahresrückblick > Vortragsreihe, Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG
15:40 2610 Franz Schubert - Gesprächskonzert zum 220.
Geburtstag, Peter Beutler, > E06 EG
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter
Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aelttere.de



Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Fr 20.01.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
	18.45	Kirchenchor
	19.30	Kirchengemeinderat-Vorbereitung der Visitation
	20.15	Singkreis
Sa 21.01.	9-18.00	KGR- Klausurtag (Nicht öffentlich)
So 22.01.	10.00	Gottesdienst zur Predigtreihe „Jesus auf der Zinne“ Pfrin. Almut Hundhausen-Hübsch aus Brühl
	17.00	Musik in der Josephskirche „A Ceremony of Carols“ 20 Jahre Frauenkantorei Unter Leitung von Otmar Wiedemann-Montgomery
	20.30	Meditation
Mo 23.01.	18.00	Werkkreis
	19.30	Ökumenischer Glaubenskurs „Komm und Sieh“ Heute: Jeder Mensch ein Original-, Du bist einzigartig“
Di 24.01.		
Mi 25.01.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfrin. Blázquez
	14.30/	
	16.15	Konfi- Unterricht in den Gruppen
	18.00	Vorbereitungstreffen Konfirmanden freizeit
	18.00	Frauenkreis
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Posaunenchor
Do 26.01.	14.00	Senioren-Treff
	14.00	Qualitätszirkel der Kindertagesstätten
Fr 27.01.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation- Betrachtendes Gebet
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: 3. Sonntag nach Epiphania**Lukas 13, 29**

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

„Hier stehe ich – kann ich auch anders?“ – Regionale Predigtreihe 2017

Auch im Jahr 2017 gibt es eine regionale Predigtreihe, in der „die Pfarrer die Kanzeln tauschen“. Pfarrerin Blázquez und Pfarrer Schilling werden auch „in der Region“ unterwegs sein und bei uns in Eppelheim werden Pfarrerinnen aus der Region zwei Gottesdienste gestalten.

Im Reformationsjubiläumsjahr 2017 machen wir einen bekannten Spruch Martin Luthers „Hier stehe ich – ich kann nicht anders!“ in abgewandelter Form zum Motto: „Hier stehe ich – kann ich auch anders?“. Die Predigtreihe beginnt am 15. Januar 2017. Weitere Termine sind: 22. Januar, 29. Januar und 5. Februar.

Zum ersten Mal wollen wir die Predigtreihe mit einem zentralen Abschlussgottesdienst beenden. Dieser Abschlussgottesdienst findet am 12. Februar 2017 um 10.00 Uhr in der Christuskirche in Oftersheim statt. An diesem Tag findet in Eppelheim kein Gottes-

dienst statt, ein Fahrdienst wird organisiert.

Vorankündigung**2017 - Jahr des Reformationsjubiläums**

Zu den wichtigsten Errungenschaften aus der Zeit der Reformation gehört wohl ziemlich unbestritten, die Übertragung der Bibel ins Deutsche, so dass sie allen des Lesens kundigen Menschen in der „Sprache des Volkes“ zugänglich wurde. Zur Erinnerung daran wird der Arbeitskreis Ökumene im Frühjahr 2017 eine **Bibelausstellung** zeigen. Bibeln aus verschiedenen Zeiten in unterschiedlichen Übersetzungen werden zu sehen und zu vergleichen sein.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke am 25. und 26. März 2017 in den Räumen der Stadtbibliothek Eppelheim.

Viel im Kopf – Wenig in der Tasche?

Das evangelische Studienwerk Villigst macht auf die Stipendienmöglichkeiten für Studierende bis zum 4. Semester aufmerksam. Gesucht werden junge Menschen die sich für die Gesellschaft engagieren, mit fachlicher Begabung, Mut zum eigenen Standpunkt und Toleranz. Das Stipendium beinhaltet eine finanzielle Unterstützung, als auch eine ideelle Förderung (z.B. die Sommeruniversität, AGs, Hochschulgruppen, etc.). Interesse geweckt? Dann informiert euch auf der Seite des evangelischen Studienwerks: evstudienwerk.de

Austauschtreffen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Ev. Kirchenbezirk. Für Ehrenamtliche, die im gesamten Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz in der Flüchtlingsarbeit tätig sind, findet am Donnerstag, 19.1.17 im Evangelischen Gemeindehaus, Eichendorffstr. 3-5 in Oftersheim ein Austauschtreffen statt. Es wird angeboten von Siegrid Tautz, Fachberaterin für Flucht und Migration beim Diakonischen Werk Wiesloch und Margit Rothe, Bezirksbeauftragte für Flucht und Migration des Evangelischen Kirchenbezirks Südliche Kurpfalz.

Mit diesem Angebot, das in regelmäßigen Abständen durchgeführt wird, wird Gelegenheit gegeben, sich mit anderen Engagierten in der Flüchtlingsarbeit auszutauschen und gemeinsam Atem zu holen. Das Treffen beginnt mit einem offenen Ankommen ab 17.30 Uhr; Getränke und eine Stärkung stehen bereit. Von 18-19.30 Uhr ist Zeit zum Austausch. Diesmal lautet das Thema: „Wo stehen wir als Initiative und wie geht es weiter?“ (Organisationsform/Struktur/Konzeption/Aufgabenverteilung...). Eine Reihe von Flüchtlingsinitiativen berichteten in der letzten Zeit, dass sie sich in internen Umbruchphasen und Überlegungen zur Neuorientierung befinden, daher ist der Austausch diesem Thema gewidmet. Anmeldungen bei siegrid.tautz@dw-rn.de sind hilfreich; man darf aber auch spontan zum Austauschtreffen kommen.

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:**Eppelheim**

Sa. 21.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	18.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di. 24.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 22.01.	09.30	Hl. Messe
Mo. 23.01.	17.30	Rosenkranzgebet
Mi. 25.01.	17.15	Rosenkranzgebet
	18.00	Hl. Messe
Do. 26.01.	17.15	Rosenkranzgebet
	18.00	Hl. Messe

Wieblingen

So. 22.01.	11.00	Hl. Messe mit Verabschiedung von Schwester Joicy
Mo. 23.01.	17.00	Rosenkranzgebet
Di. 24.01.	18.00	Eucharistische Anbetung (Schwesterhaus)
Fr. 27.01.	18.00	Hl. Messe (Alte Kirche)

Treffpunkte

Di. 24.01.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do. 26.01.	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	19.30	Kirchenchor (FH)

kfd-Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt am Donnerstag, den **26. Januar**, um **18.30 Uhr** alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Gemeindehaus St. Franziskus ein.

Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-) Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den **29. Januar**, um **10.30 Uhr** ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den **29. Januar**, lädt der Caritasausschuss ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frischschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Jugendprojektchor

Am Samstag, den 11. Februar, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 18 Uhr musikalisch mitgestalten. Jugendliche, die die 6. – 9. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Die Proben finden am Samstag, den 28. Januar, von 10.00 – 11.30 Uhr und am Freitag, den 10. Februar, von 16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus statt. Am 11. Februar treffen wir uns um 17 Uhr zum Einsingen in der Christkönigkirche. Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Vorbereitungstreffen Familiengottesdienst

Am 19. Februar findet um 9.30 Uhr in der Christkönigkirche ein Familiengottesdienst statt. Wer bei der Vorbereitung mitwirken möchte, ist herzlich zum Vorbereitungstreffen am Dienstag, den 7. Februar um 20 Uhr ins Sitzungszimmer des Gemeindehauses eingeladen. Bei Interesse bitte kurze Rückmeldung an Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Pfingstfreizeit 2017

Es ist wieder soweit: Auch in diesem Jahr wollen wir mit euch ins Pfingstlager fahren und gemeinsam eine Woche voller Spiel, Spaß und Abenteuer verbringen.

Vom 05.06.2017 bis zum 12.06.2017 werden wir zusammen im Schullandheim Luginsland im schönen Schwarzwald wohnen. Das Haus besitzt neben zahlreichen Tischtennisplatten und einem Tischkicker auch einen hauseigenen Sportplatz. Das Leiterteam garantiert euch in dieser Woche sowohl jede Menge Spaß und Action als auch Zeit zum gemeinsamen Entspannen mit Freunden! Auf dem Programm stehen jede Menge Spiele im Wald, Lagerfeuer, ein Tagesausflug in eine der Städte in der Umgebung und Zeit um kreativ zu sein.

Teilnehmen können alle Kinder der 3. bis 7. Klasse. Sollte Interesse bei Kinder außerhalb dieser Jahrgänge bestehen oder wenn Sie weitere Fragen haben, dann können Sie sich gerne mit einer Email an ferienlager-eppelheim@web.de an uns wenden. Gerne senden wir auf Wunsch auch die ausführliche Anmeldung mit weiteren Infos per Mail zu.

Krippenspiel am Heiligen Abend 2016 in der Eppelheimer Christkönigkirche – ein Rückblick

„Miriam und Jonathan? Wer ist das denn?“, mag sich mancher Besucher in der am Heiligen Abend bis auf den letzten Platz besetzten Christkönigkirche gefragt haben. Auch in diesem Jahr war das Interesse am Krippenspiel in der katholischen Kirche groß.

Nach der Eröffnung des Gottesdienstes und ein paar einführen-

den Worten von Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich ging es los und Anna Reuß führte als Erzählerin durch das Geschehen. Zwei Kinder, Miriam und Jonathan, gespielt von Luzia Hege und Jakob Masuch sind ein Geschwisterpaar, das in Bethlehem lebt. Sie beobachten den Boten, gespielt von Lars Fischer, der auf Geheiß des Kaisers Augustus die Volkszählung ausruft. Er bittet darum möglichst viele Zimmer frei zu machen. Die Kinder planen, ihr Zimmer zu vermieten, da viele Menschen in die Stadt kommen werden und sie gerne etwas Geld verdienen wollen. Sie selbst wollen in einem Stall am Rande der Stadt auf dem Heuboden übernachten.

Maria und Josef, in diesem Jahr dargestellt von Anna Löschmann und Leopold Hege, treffen in der Stadt ein. Nachdem im „Bethlehemer Hof“ kein Zimmer für sie frei war und ihnen die Suite im noblen Hotel „Schöne Aussicht“ mit gehobener Ausstattung zu teuer war, bietet man ihnen glücklicherweise im „Hotel Adler“ eine Unterkunft in einem Stall am Rande Stadt an. Dies ist genau der Stall, in dem es sich Miriam und Jonathan auf dem Heuboden gemütlich gemacht haben. Die Kinder können die Geschehnisse in der Heiligen Nacht von nun an genau beobachten und berichten den Zuschauern.



Foto:Markus Löschmann

Über 70 Kinder im Alter von 3 bis 15 Jahren nahmen mit großem Engagement am Krippenspiel teil, lernten schon Wochen vorher Texte und Lieder und übten unter der Leitung des Krippenspielteams den Ablauf ein. Eindrucksvoll und berührend ist, wie in jedem Jahr, der Einzug der Engel, aber auch die Hirten mit Ihren Sprechrollen (Kim Fahrner, Laura Freitas, Carolina Schwenn und Sophie Müller) und der Gesangseinlage von Anna Wilhelm und Emma Baumhögger glänzten. Die Wirte gespielt von Benjamin Maiwald, Hannah Reisner und Anouk Wessels, bekräftigten die Absage an Maria und Josef jeweils mit dem Lied „Nicht bei uns, wir haben keinen Platz“. Weitere musikalische Einlagen wurden von Clara Reinhard an der Querflöte und Leon Fischer am Saxophon beigetragen. Dabei darf Anna Masuch, die einen beeindruckenden Solo-Gesangsauftritt als Engel Gabriel hatte, nicht vergessen werden. Ebenfalls eindrucksvoll und eine echte Bereicherung waren die professionell gemalten und gestalteten Kulissen.

Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden, nicht zuletzt dem Krippenspielteam mit Ulrike Blumröder, Andrea Böhm, Christine Brendel, Cordula Burth, Ute Fischer, Andrea Hege, Isabel Löser-Gast, Anja Löschmann, Judith Masuch, Andrea Reisner, Deidre Hudson Reuss und Nicole Wessels und Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich, die die Gesamtleitung übernahm.

Der wohlverdiente Applaus war Beweis genug, dass die Anwesenden den Gottesdienst mit dem Krippenspiel und die weihnachtliche Atmosphäre sehr genossen haben. Viele freuen sich schon auf das nächste Jahr

Musik in der Josephskirche



Sonntag, 22.01.2017 - 17 Uhr

A Ceremony of Carols

JUBILÄUMSKONZERT
20 JAHRE FRAUENKANTOREI EPPELHEIM

MARIA STANGE, HARFE

LEITUNG: OTMAR WIEDENMANN-MONTGOMERY

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

Die FRAUENKANTOREI EPPELHEIM wurde 1996 von ihrem Leiter **Otmar Wiedenmann-Montgomery** gegründet. Am 19. Januar 1997 gab sie mit Benjamin Britzens (1913-1976) *A Ceremony of Carols* ihr Debut in dieser Konzertreihe, Grund genug dieses Werk nun zum 20. Jubiläum nochmals an gleicher Stelle aufzuführen. Neben weiteren weihnachtlichen Gesängen aus verschiedenen Epochen werden auch die *Choral Hymns from the Rig Veda* für vierstimmigen Frauenchor und Harfe zu hören sein, eine Vertonung der ältesten religiösen Texte der Hindus von Gustav Holst (1874 - 1934).

Aufgewachsen in Neustadt an der Weinstraße, entdeckte **Maria Stange** nach dem Erlernen des Klavierspiels erst im Alter von siebzehn Jahren die Harfe. Sie studierte an der Musikhochschule in Karlsruhe bei Prof. Therese Reichling und in Paris bei Prof. Frédérique Cambréling.

Sie konzertierte im In- und Ausland auf Festivals wie den Salzburger Festspielen, den Festspielwochen Berlin, den Tagen für Neue Musik Donaueschingen, der Ars Musica Brüssel, den Ludwigsburger Schlossfestspielen u.a.

Seit 1997 leitet Maria Stange die Harfenklasse der Musikhochschule Stuttgart, wo sie 2006 zur Professorin ernannt wurde. Im Jahr 2004 übernahm sie die Harfenklasse der Musikhochschule Karlsruhe.

Neuapostolische Kirche

Do. 19. 01.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 22.01.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
	11.00	Andacht Seniorenzentrum Kranichgarten, HD-Pfaffengrund
Di. 24.01.	20:00	Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 26.01.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 27.01	17:00	Trostgottesdienst für verstorbene Hermine Schmitt
So. 29.01.	09:30	Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HO-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr:

Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium an hand der Bibel. Versammlung HO-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HO-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Schüler leisten Erste Hilfe

Kooperation zwischen dem DBG-Schulsanitätsdienst und dem Deutschen Roten Kreuz

(uf) Über ein Jahr lang haben sie gelernt, wie sie im Notfall professionell Erste Hilfe leisten können: 20 Schüler der 8. bis 12. Jahrgangsstufe des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) besuchen seit Beginn des Schuljahres 2015/2016 die Erste-Hilfe-AG unter Leitung von Biologie- und Chemielehrerin Tina Jambrovic und haben nun ihre Ausbildung als Schulsanitäter abgeschlossen. Unterstützt wird Jambrovic, die zertifizierte Ausbilderin für Erste Hilfe ist, durch Chemie- und Physiklehrer Dr. Wolfgang Friebolin, den Sicherheitsexperten am DBG. Damit der Schulsanitätsdienst weiter gefördert wird, wurde jüngst ein Kooperationsvertrag mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK), Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V., abgeschlossen.

Zu der feierlichen Unterzeichnung des Vertrags waren vom DRK Ortsverein Eppelheim der Ausbilder Helmut Dörr, der Vorsitzende Dieter Hölzel, die Jugendleiterin Stephanie Reiferscheid sowie Manuela Schütz, Koordinatorin und Ansprechpartnerin für den Schulsanitätsdienst im Kreisverband DRK Heidelberg, ins Bonhoeffer-Gymnasium gekommen. Schulleiter Bernhard Fellhauer dankte den Rote-Kreuz-Mitarbeitern für ihre Zusammenarbeit mit der Schule.



Foto: Dirk Schüssler

Den Teilnehmern der Erste-Hilfe-AG macht ihr Engagement sichtlich Freude und sie sind äußerst interessiert, etwas über Hilfsmaßnahmen im Notfall zu lernen. Jeder von ihnen erhält eine Bescheinigung über die Ausbildung zum Ersthelfer und einen „Qualipass“, eine Dokumentenmappe zur Sammlung von Nachweisen über Qualifikationen. Bei Bewerbungen wird so eine Mappe gerne gesehen. Jambrovic hat mit ihren Ersthelfern einen Bereitschaftsplan ausgearbeitet, so dass es immer einsatzbereite Schüler im Schulhaus gibt. Über ein Diensthandy können sie zu einem verletzten oder kranken Mitschüler im Schulgebäude, auf dem Pausenhof oder in der Sporthalle gerufen werden, um

dort Erste Hilfe zu leisten. Für Schüler und Lehrer ist es ein gutes Gefühl, kompetente Helfer in der Not vor Ort zu haben.

Text: Uta Fink

Humboldt-Realschule

Zeitzeugenberichte berührten mehr als jedes Geschichtsbuch

Erzählungen von Zeitzeugen packen die Zuhörer mehr als das gelesene Wort in Geschichtsbüchern. Daher nutzte die Schulleitung der Humboldt-Realschule Eppelheim die Möglichkeit, die ihnen Dr. Sonja Ehret vom Institut Gerontologie der Uniklinik Heidelberg bot. Mit den Teilnehmern ihres Seminars für Hochbetagte und Studenten war sie bei den Neuntklässlern der Humboldt-Realschule zu Besuch. Für die Schule war dieser Gesprächs-Workshop unter dem Motto „Jung lernt von Alt - und niemals aus“ eine Premiere. „Es wird oft behauptet, dass sich junge Leute nicht für die ältere Generation interessieren. Das war hier überhaupt nicht der Fall“, bemerkte Konrektor Christian Fesler am Ende des Workshop-Tages. Dieses Gesprächsprojekt sollte die Schüler ermutigen, über den Tellerrand ihrer Generation hinauszuschauen, erklärte er. Neun Seniorinnen und Senioren aus der Region im Alter zwischen 81 und 94 Jahren hatten an den Schülertischen Platz genommen.



Inge A. Burck, Ursula von Dallwitz-Wegner und Doris Ebert standen Dr. Johann Bremer, Gerhard Fuetterer, Gerhart Sammet, Ingrid Michlig, Jutta Hesselbach und Inge Stabenau den Schülern Rede und Antwort. Der Austausch fand in kleinen Gruppen statt und hatte schon nach wenigen Minuten des näheren Kennenlernens familiären Charakter. Die Jugend hatte die lebenden Zeitzeugen mit ihren spannenden Lebensgeschichten und Erlebnissen schnell in ihr Herz geschlossen. Kindheit, Krieg, Arbeitsleben, Familie, ehrenamtliches Engagement - die Fragen der Schüler betrafen alle Lebensphasen und Bereiche. Neuntklässlerin Julia zeigte sich tief beeindruckt von den Erzählungen: „Aus Schulbüchern erfährt man viel, aber im Gespräch mit den Zeitzeugen bekommt man bessere Eindrücke und erfährt viel mehr vom Leben und dem Alltag von früher.“

Bild/Text S. Geschwill

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Unsere Vorschulkinder wurden als „Ersthelfer“ ausgebildet

Am 10. Januar besuchte uns Frau Schütz vom Roten Kreuz. Sie erklärte den Vorschulkindern kindgerecht die Grundlagen zum Thema Erste-Hilfe. Unter anderem wurden folgende Fragen besprochen: Wie verhalte ich mich im Notfall? Wo rufe ich an? Welche Information muss ich weitergeben? Wie kann man sich bei kleineren Verletzungen selber helfen? Außerdem lernten sie einen Trick, wie sie sich die Notrufnummer besser merken können. Im Praxisteil bekamen die Kinder von Frau Schütz eine Wunde auf die Hand gemalt und durften dann, unter Anleitung von Frau Schütz sich gegenseitig professionelle Verbände anle-

gen. Zum Abschluss erhielten alle Vorschulkinder eine Ersthelfer-Urkunde und ein Verbandspäckchen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Schütz für den interessanten und lehrreichen Vormittag



Foto: Catharina Hambrecht

Volkshochschule

Familien- und Ahnenforschung

Im vhs-Grundlagenseminar erhalten die Teilnehmer/innen einen Überblick über die Familienforschung und lernen, wie vorhandene Daten sinnvoll aufbereitet werden können und welche Recherchemöglichkeiten es gibt. Die Kenntnisse über die eigene Familie sollen dabei im Mittelpunkt stehen. Das Genealogieprogramm „Ahnenblatt“ wird vorgestellt und erklärt, wie damit Stammbäume und Ahnentafeln erstellt werden können. Auch ein Besuch des Heidelberger Stadtarchivs ist vorgesehen. 4 Termine ab 26. Januar. Anmeldungen bis 20.1. unter 06221/9119-11 oder www.vhs-hd.de

Die Sprache des Herzens

Ohne dass man es beabsichtigt, hat die eigene Wortwahl und die eigene Art zu sprechen oftmals Verletzungen und Leid zur Folge, nicht nur bei anderen, sondern auch bei einem selbst. Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall zeigt einen anderen Weg, wie Konflikte mit Herz und Verstand gelöst werden können und trägt in allen Bereichen des Lebens dazu bei, ein echtes gegenseitiges Verstehen zu entwickeln und friedvolle Beziehungen nachhaltig zu bewahren oder wiederherzustellen. Die Referentin Frau Rita Geimer-Schererz vermittelt in ihrem Vortrag die theoretischen Grundlagen des Vier-Stufen-Modells der Gewaltfreien Kommunikation sowie dessen Anwendung im Alltag. Der Vortrag findet am Dienstag, den 31.01.2017, um 19:30 Uhr in der Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Str. 76, statt. Der Eintritt beträgt 6,00 €, ermäßigt 4,00 €. Darüber hinaus bietet die vhs Heidelberg Einführungskurse zur Gewaltfreien Kommunikation an. Weitere Informationen unter 06221/ 9119-71 oder www.vhs-hd.de.



Parteien

CDU www.cdu-eppeilheim.de

Jubiläum beim Lothar Wiegand Skatturnier

Völlig unpolitisch geht es zum Jahresauftakt zu, wenn die CDU Eppelheim zum Lothar Wiegand Skatturnier einlädt. Zum 30. Mal trafen sich hoch motivierte Skatspieler im Franziskushof. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand, hatte das nach seinem Vater benannte Turnier organisiert. Er wurde in diesem Jahr vom Vorstandsmitglied Franz Midden-dorf bei der Auswertung der Spielergebnisse unterstützt. Die kleine Teilnehmerzahl von nur 9 Spielern hatte den Vorteil, dass

jeder am Ende der 2 Spielrunden á 24 Spielen einem Preis mit nach Hause nehmen konnte. Den ersten Preis holte Fritz Rudolph mit 2095 Punkten, den zweiten Platz belegte Jürgen Sommer mit 1870 Punkten, gefolgt von Günter Niesporek mit 1264 Punkten. Die Spieler konnten sich über einen von Optik Nähring zur Verfügung gestellten Höhenmesser, ein schönes Stück Schinzenspeck und eine große Salami der Metzgerei Maier, einen Gutschein der Gärtnerei Pfisterer sowie weitere Sachpreise freuen.



Bild v. l. n. r.: Volker Wiegand, Fritz Rudolph, Jürgen Sommer, Günter Niesporek
Foto: CDU Eppelheim

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Vorstandschaft und die Stadträte der Eppelheimer Liste e.V. wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr. 2017. Wir laden Sie herzlich zu unserer ersten öffentlichen Gesprächsrunde im neuen Jahr ein:

Mittwoch, 25. Januar 2017 um 19.00 Uhr im Gasthaus Adler, Rudolf-Wild-Str. 8.

Nachdem wir bereits bei unserer letzten Gesprächsrunde festgestellt hatten, dass der Schienenersatzverkehr in der Eppelheimer Hauptstraße mit Gelenkbussen begonnen wird, hatten wir nun in den letzten Wochen Gelegenheit, zu beobachten, wie es ohne Straßenbahn in der Eppelheimer Hauptstraße funktioniert. Und siehe da, der Verkehr in der Hauptstraße funktioniert seither besser und reibungsloser, seit die Bembel nicht mehr quietschend und bimmelnd durch Eppelheim fährt. Die neue Verkehrsführung, das Parken, der Verkehrslärm, das Radfahren und für die Fußgänger ist es besser und gefahrloser geworden.

Über dieses und andere Themen wollen wir uns mit Ihnen bei unserer Gesprächsrunde in einem Ausblick auf das Jahr 2017 unterhalten und laden Sie herzlich dazu ein, uns zu besuchen.

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD Kreistagsfraktion Rhein-Neckar zieht Jahresbilanz 2016 von Dr. Ralf Göck, Fraktionsvorsitzender -Teil 1-

Gemeindefreundlich und sozial orientiert

„Wir haben die Politik des Rhein-Neckar-Kreises gemeindefreundlich und sozial mitgestaltet“, fasste der Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion, Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck, die Arbeit der zweitstärksten Fraktion im Rhein-Neckar-Kreis 2016 zusammen. Trotz anderer Vorschläge aus Verwaltung und Kreistag tritt die SPD bis zuletzt und auch erfolgreich für die Beibehaltung des Kreisumlage-Hebesatzes. „Trotz erheblicher Kürzungen der Kommunalfinanzen durch die neue Landesregierung wurde das nur möglich, weil der Bund bei den Sozialausgaben half und die Wirtschaft im Land überdurchschnittlich gut lief“, sind sich die Sozialdemokraten durchaus bewusst, dass sich die Finanzlage des Kreises in der Zukunft auch schnell verschlechtern könne.

Kreisumlage und ÖPNV Hebesätze konstant

Nachdem die SPD vor zwei Jahren erfolgreich die Erhöhung der Aufwanddeckungsfehlbeträge beim Öffentlichen Nahverkehr auf 40 Prozent beantragt hatte, sei es beim ÖPNV in diesem Jahr um weitere von verschiedenen Faktoren abhängige Erhöhungen gegangen. „Am Ende hat uns keiner der Differenzierungsvorschläge überzeugt“, so der Fraktionsvorsitzende - weder der aus der Verwaltung noch der von FDP oder der „Linken“. Ob die vorgeschlagenen, relativ geringen „Aufschläge“ pro Gemeinde den Verwaltungsaufwand dafür rechtfertigten, bezweifeln die Sozialdemokraten ebenso wie die „Gerechtigkeit“ dieser Differenzierungen für die bevorteilten oder eben nicht bevorteilten Gemeinden: „Manchmal ist einfacher einfach besser“, blieben die Sozialdemokraten bei „40 Prozent für alle“.

Lob für Wald-Flurneuerung

Ein ausdrückliches Lob erhält die Verwaltung von der SPD Fraktion aber in Sachen „Brombach“-Gemeindeverbindung: „Es ist eine gute Idee, eine Wald-Flurneuerung für diese Straße zwischen Eberbach und Heddesbach in die Wege zu leiten“, so Göck, der nun hofft, dass alle Beteiligten ihre Hausaufgaben machen und das seit 40 Jahren bestehende Problem endlich gelöst werde.



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.

Weihnachtsfeier und Weihnachtssingen mit kleinen Schatten

Am 17.12. feierten die AGVler wieder Weihnachten. Das Sole D'oro war gut gefüllt mit Mitgliedern und Freunden.

Die 1. Vorsitzende Hildegard Rühle begrüßte alle Anwesenden, besonders jedoch Ehrenbürgerin Inge A. Burck, Stadtrat Trudbert Orth und Frau sowie Stadträtin Martina Rubik-Kreutzfeldt und Mann. Weiterhin begrüßte sie alle, die an diesem Abend eine besondere Ehrung erhielten sowie Dirigent Michael Leideritz.

Wie schon im Vorjahr wurde wieder eine dreiteilige Weihnachtsgeschichte – diesmal aus Afrika – von Margot Emig-Jung, Margit Rossmannith und Hildegard Rühle vorgelesen.

Selbstverständlich ließ es sich der Nikolaus – wie immer von Roland Herold dargestellt – nicht nehmen, die fleißigen ChorprobenbesucherInnen zu belohnen und zur großen Freude des Nikolaus trug der jüngste Besucher Leon ein Gedicht vor. Im Übrigen hatte der Nikolaus ohnehin für alle Kinder Geschenke dabei. Auch für die Sängerinnen und Sänger, die jeden Dienstag oder zu Veranstaltungen von außerhalb nach Eppelheim kamen hatte er ein kleines Geschenk und auch Dirigent Michael Leideritz bekam ein kleines Kuvert und ein Weinpräsent.



v. l. Hildegard Rühle, Trudbert Orth, Christa Rühle, Hans Rühle, Johanna Neuer, Gerhard Pfisterer, Gertrud Schuhmacher, Georg Rühle vorne: Susanna Schwegler und Hilmar Zahn Foto: S. Geschwill

Bei der ersten Ehrung verwies die Vorsitzende auf die vor dem Vereinsheim stehenden Blumenkübel, die immer sehr schön eingepflanzt waren und sind. Diese Arbeit hatte bis zum letzten Jahr noch Gärtnermeister Gerhard Pfisterer durchgeführt und

die erforderlichen Blumen und Pflanzen über mehr als 45 Jahre dazu gestiftet. Nun lässt es seine Gesundheit nicht mehr zu, diese Arbeiten zu machen. Der AGV bedankte sich für diese jahrelange Unterstützung und ernannte Gerhard Pfisterer zum Ehrenmitglied und überreichte dazu noch einen Gutschein vom Sole D'oro. Es folgte dann ein bunter Reigen an Ehrungen: Georg Rühle wurde für 40 Jahre Treue zum AGV geehrt, Johanna Neuer, Gertrud Schuhmacher und Christa Rühle für 45 Jahre und die 103jährige Susanna Schwegler wurde ebenfalls für 45 Jahre Mitgliedschaft im AGV geehrt. H. Rühle betonte, dass ein Vorsitzender sicher nicht so oft die Ehre hatte jemanden in diesem hohen Alter zu ehren, der auch persönlich die Ehrung entgegennahm. 65 Jahre aktives Chormitglied – auch das ist eine Ehrung, die nicht so häufig vorkommt und die AGV Vorsitzende durfte an diesem Abend gleich zwei Männer ehren. Hans Rühle und Hilmar Zahn haben bis 2016 im Chor gesungen und mussten jedoch aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen den aktiven Chorgesang zum Ende des Jahres 2016 aufgeben. Rühle übergab beiden die goldene Ehrennadel des AGV Eintracht und ein Weinpräsen. Auch Hermann Rösch sollte an diesem Abend für 65 Jahre aktiven Chorgesang geehrt werden. Leider konnte er aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Weihnachtsfeier teilnehmen. Die Nachricht von seinem Tod erreichte den Chor fünf Tage nach der Weihnachtsfeier. Der AGV hatte mit der Unterstützung von Trudbert Orth von der Fa. Orth Recycling in Eppelheim den Biergarten vor dem Vereinsheim neu gestaltet. Der gewaltigste Akt war dabei der Aushub des Areal. Die Vorsitzende dankte Trudbert Orth für seine großzügige Unterstützung und überreichte ihm die silberne Ehrennadel des AGV Eintracht – übrigens zum ersten Mal in der Geschichte des AGV an ein Nichtmitglied.

Felicity Hotasina – Chormitglied im Sopran – spielte auf dem Klavier Mozarts Variationen über das Lied „Morgen kommt der Weihnachtsmann“, Barbara Huber trug ein Gedicht vor und eine lustige Geschichte und der Chor sang verschiedene Weihnachtslieder unter Leitung von Michael Leideritz. Am Ende stand wie immer die gut bestückte Tombola. Über dem Weihnachtssingen lag dann ein großer Schatten. Zwei Tage vor Heilig Abend war der Sänger Hermann Rösch plötzlich und unerwartet verstorben. So fiel es allen Sängerinnen und Sängern schwer sich auf dieses weihnachtliche Singen einzustellen und zu konzentrieren. Dirigent Michael Leideritz las zwei weihnachtliche Geschichten vor und Felicity Hotasina spielte auf dem Klavier Mozarts Variationen über das Lied „Morgen kommt der Weihnachtsmann“. Auch die Ansprache der 1. Vorsitzenden Hildegard Rühle fiel wegen der Todesnachricht, aber auch aufgrund ihrer wegen einer Grippe angeschlagenen Stimme kurz aus. Sie wünschte allen eine schöne Weihnacht und ein gutes, friedliches und gesundes neues Jahr.

ASV Judo/Karate

Judosportler 2016 Sarah Krauß und Raul Schneider

Die Judoabteilung kürten zum Sportler des Jahres 2016, Sarah Krauß und Raul Schneider.

Sarah Krauß wurde wegen ihrer Erfolge bei Bezirks-, Landes-, Süddeutschen-, Deutschen-, Internationalen Slowenischen- sowie bei mehreren Bundessichtungsmesterschaften geehrt, Raul Schneider wurde für seine Erfolge bei Bezirks-, Landes- und Deutschen Meisterschaften zum Judo Sportler 2016 gekürt. Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren Sarah Krauß und Raul Schneider recht herzlich.

Das Judo Training findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum statt. Die Judo Trainingszeiten sind wie folgt:

Montag: 17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining nach Absprache
 Montag: 17:30 bis 19:00 Uhr Judo Fortgeschrittene 7 - 14 Jährige
 Montag: 19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining nach Absprache
 Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr Judo Fortgeschrittene 7 - 14 Jährige
 Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr Judo Erwachsenen ab 15 Jahren

Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo 3 - 6 Jährige
 Donnerstag: 17:30 bis 18:30 Uhr Judo Anfänger für 7 - 14 Jährige
 Donnerstag: 18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining nach Absprache
 Freitag: 19:30 bis 21:00 Uhr Judo Wettkampftraining ab 15 Jahren
 Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter der E-Mail Adresse :lebkuechners@gmx.de



Foto: Eyüp Soylu

ASV/DJK Fußball

Knapp in Hammergruppe gescheitert B-Juniorinnen beim stark besetzten Dreikönigsturnier in Pforzheim

Wer sich die reinen Ergebnisse des hochkarätig besetzten Dreikönigsturniers der Badischen und Württembergischen B-Juniorinnen in Pforzheim anschaut, wird vermuten, dass die U16 des ASV Eppelheim keine besonders gute Rolle gespielt hat. Aber der Eindruck täuscht. Doch der Reihe nach.



Die B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Leia Lehmann (C), Nicola Hauk (1), Nora Hübner, Alexa Beidinger, Larissa Wirth, Narin Bamerani, Emely Schmitz, Ilayda Akkuleliler, Aylin Kavartkurt

Foto: Marc Böhmman

Erstmals hat sich das Team von Trainergespann Thorsten Schmitz und Marc Böhmman entschieden, am traditionsreichen Dreikönigsturnier des Cfr Pforzheim teilzunehmen. Doch schon nach der Gruppen-Auslosung war klar, dass dies eine ganz schwere Kiste für die Mädchen vom Wasserturm werden würde: Mit dem KSC, FC Speyer und TSV Münchingen warteten drei höherklassige Teams auf die Eppel Mädchen. Dennoch boten die Mädchen vom Wasserturm größtenteils tollen Hallenfußball, hatten aber immer wieder Pech im Abschluss oder leisteten sich kleinere Abstimmungsschwierigkeiten in der Defensive, die von den Oberliga- bzw. Regionalliga-Teams gnadenlos bestraft wurden. Im ersten Spiel gegen Münchingen lag das Team in Pink um

Kapitänin Leia Lehmann nach einer Ecke leider rasch zurück und tat sich schwer, die Chancen vorne in Tore umzumünzen. Besten Fußball zeigte dann die Mannschaft im zweiten Spiel gegen den späteren Turnier-Zweiten Karlsruher SC. Eigentlich hätte man ein Unentschieden verdient gehabt, ja sogar durch zwei gute Torchancen gewinnen können, kurz vor Schluss trafen die abgezockten Karlsruher Mädchen zum Siegtreffer. Und auch gegen Regionalligist Speyer sahen die Eppelinnen gut aus, gingen sogar durch Nicola mit toller Direktabnahme in Führung, verloren aber wieder sehr knapp.

So mussten sich die Mädchen aus der Maurerstadt leider mit dem vierten Platz der Vorrunde zufrieden geben und die Heimreise antreten. Der Trost, in einer anderen Gruppe womöglich eine stärkere Rolle gespielt zu haben, wiegte da nur sehr graduell. Trotzdem zog Trainer Thorsten Schmitz eine positive Bilanz: „Wir haben gegen klassenhöhere Teams wirklich mithalten können, uns fehlt aber manchmal noch eine Spur Coolness im Ausnützen unserer Torchancen.“

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 2000 und 2001) trainieren dienstags um 18.30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle und freitags um 17.30 Uhr auf dem DJK-Kunstrasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Kegeln

Samstag 21.1., 12.30 Uhr

Bezirksliga 3/2 Spielgemeinschaft ASV Eppelheim II + III

Sonntag, 22.1., 11 Uhr

Bezirksliga 3/3 Alemannia 74 ASV Eppelheim II

11. Spieltag 14./15.01.2017

Landesliga 3

SKV Eggenstein I – SG ASV Eppelheim I **5165 : 5063**

u.a. Robert Partl 873, Hans Bopp 872, Frank Lenhard 870

10. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – BKC Heidelberg I **5101 : 5174**

9. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG ASV Eppelheim II – spielfrei

7. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – spielfrei

3. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

Spieltag 10a

SG ASV Eppelheim III – SKC Adler Neckargemünd III **1557 : 1515**

Spieltag 11

TV Mosbach II – SG ASV Eppelheim III **1683 : 1490**

9. Tabellenplatz

ASV Volleyball/Beachvolleyball

Volleyball - Techniklehrgang für erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger

Viele entdecken erst als Erwachsene Ihr Interesse am Volleyballspielen und würden es gerne richtig lernen bzw. besser spielen. Nur stehen sie jetzt vor dem Problem, dass in Sportvereinen von Erwachsenen in der Regel erwartet wird, dass sie die Techniken schon beherrschen. Als erwachsener Anfänger oder Wiedereinsteiger hat man daher so gut wie keine Chance, die Volleyballtechniken unter fachkundiger Anleitung zu lernen oder zu verbessern.

An dieser Stelle setzt der Lehrgang an.

Unter Anleitung eines erfahrenen Trainers werden die beiden Grundtechniken des Volleyballspiels, das obere und das untere Zuspiel (auch „Pritschen“ und „Baggern“ genannt), erklärt und intensiv geübt. Um Letztgenanntes zu ermöglichen, wird im Rahmen des Lehrgangs Volleyball in der Regel nicht wie üblich auf normal großem Feld 6 gegen 6 gespielt, sondern es kommen insbesondere technikorientierte Spielformen (1:1, 2:2, ...) auf verkleinertem Feld zur Anwendung.

Der Anfang Februar 2017 startende Lehrgang findet mittwochs von 20:00 Uhr – ca. 22:00 Uhr im Capri-Sonne-Sportcenter in Eppelheim statt. Mindestteilnehmerzahl ist 8; maximal werden 12 Teilnehmer zugelassen, um so eine möglichst individuelle Betreuung zu gewährleisten. Zur Deckung der Kosten wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Mitglieder des ASV Eppelheim zahlen eine ermäßigte Teilnahmegebühr. Die Teilnahme ist auch ohne Mitgliedschaft im ASV Eppelheim möglich.

Interesse? Fragen?

Dann einfach auf der Homepage des ASV Eppelheim (www.asv-eppelheim.de) bei der Abteilung Volleyball/Beachvolleyball vorbeischaun

und/oder eine Mail an volleyball-lehrgang@kabelbw.de schicken

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Das erste Kulturcafé im Neuen Jahr findet am Montag, 30.1.2017 statt. Vorsicht! Fasching! Die Narren sind los!

Für Spaß und Speise ist gesorgt, gute Laune bitte mitbringen!

DSKC

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – Germania Karlsruhe 2708:2669. Mehr Mühe als erwartet hatten die Eppelheimerinnen gegen den Tabellenvorletzten. Es war vor allem der starken Anja Klos zu verdanken, dass der DSKC nach dem Starttrio mit 48 Kegeln in Führung war. Bei Natalie Hafen und Katrin Pozarycki lief es im Abräumen nicht so gut. Im Schlusstrio wurde es noch knapper. Ab der 70. Kugel waren es teilweise nur noch acht Kegel Vorsprung. Doch Nicole Müller-Stapf holte gegen Stephanie Lepold die entscheidenden Zähler heraus. Sirikit Bühler hatte an ihrem Geburtstag keine gute Form. Mit nur 437 Kegeln gab sie 40 Zähler gegen die beste Karlsruherin Nina Raileanu ab. Ihre Teamkameradinnen rissen es jedoch noch heraus. „Die Mädels haben mir ein Geschenk gemacht“, meinte Bühler erleichtert. DSKC: Hafen 442, Klos 498, K. Pozarycki 432, Müller-Stapf 468, Bühler 437, J. Wittmann 431.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – DKC 79 Altlußheim 2571:2496. Die Punkte waren noch das Beste für den DSKC II. „Hauptsache gewonnen“, meinte Lisa Erles. Mit der Leistung konnte das Team nicht zufrieden sein. In die Vollen nur ein Ergebnis über 300, im Abräumen nur zwei gute Resultate durch Kim Herbold und Lisa Erles bei 45 Fehlern – da fehlt es noch an vielem. Ihr Comeback nach sechs Jahren Pause gab Natascha Harlacher. „Sie war heute verständlicherweise nervös, aber sie wird bestimmt eine Verstärkung für uns werden“, sagte Lisa Erles. DSKC Eppelheim II: Herbold 433, Kirchgessner 419, Hafen 427, Harlacher 416, L. Erles 449, Hindenburg 427.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: KSC Frammersbach – DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: Post SV Ludwigshafen – DSKC Eppelheim II.

Vollkugelclub

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – BF Damm Aschaffenburg 5912:5672. Mit 5912:5672 gegen BF Damm Aschaffenburg setzte Bundesliga-Tabellenführer VKC Eppelheim seine Siegesserie fort und blieb dabei auch mit zweifachem Ersatz völlig ungefährdet. Mit Steffen Karl und Robin Loy spielten diesmal gleich zwei Akteure aus der zweiten Mannschaft, während Daniel Aubelj und Tobias Lacher die Zweite im Ortsderby gegen Frei Holz Eppelheim verstärkten. „Ich habe nie am Sieg gezweifelt“, meinte Jürgen Cartharius zufrieden. Für die Leistung von Karl, der kaum noch trainieren kann, hatte er viel Lob übrig. „Vor allem die erste Bahn mit 262 Kegeln war sehr stark“, meinte Cartharius. Mit insgesamt 943 machte Karl sogar noch 31 Zähler gegen Patrick Lebert gut. Da es bei Lars Ebert nicht so gut lief und Cartharius gegen den besten Aschaffener Christoph Zöller (1009) 15 Zähler abgab, betrug der Vorsprung nach dem Starttrio nur 67 Kegel. Doch die Eppelheimer wurden nicht nervös, obwohl bei den Gästen noch die Routiniers Horst Schlett und Udo Frey kamen. Frey präsentierte sich jedoch derart schwach (921), dass selbst der mäßige Auftritt von Robin Loy nicht ins Gewicht fiel. „Von Aschaffenburg hatte ich 200 bis 300 Kegel mehr erwartet“, wunderte sich Cartharius über den Auftritt der Gäste, die vor allem im Abräumen überhaupt nicht mithalten konnten und in dieser Form um den Klassenerhalt bangen müssen. Marlo Bühler und Jan Jacobsen zeigten beim VKC im Schlusstrio ihre derzeitige Topform zu Hause. Beide blieben fehlerlos, Jacobsen erzielte mit 706 das beste Volle-Ergebnis und deklassierte Frey um 148 Kegel. 1069 Kegel waren die Tagesbestleistung. Bühler war im Abräumen (394) sehr stark. „Ich bin voll zufrieden, in dieser Besetzung sind die 6000 Kegel natürlich schwer zu erreichen“, kommentierte Jürgen Cartharius die nur 5912 Kegel im Gesamtergebnis. Beim kommenden Auswärtsspiel wird der VKC aber wohl in Bestbesetzung antreten. Schließlich ist in München nicht so leicht zu gewinnen und der Meistertitel steht ja noch nicht fest. Insofern wird die Zweite dann voraussichtlich auf Verstärkung verzichten müssen. VKC: Ebert 964, Karl 943, Cartharius 994, Bühler 1056, Loy 886, Jacobsen 1069.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – Frei Holz Eppelheim 5857:5612. Das Eppelheimer Ortsderby war eine klare Angelegenheit für den Vollkugelclub. Verstärkt mit Daniel Aubelj und Tobias Lacher aus der Ersten, sammelte die VKC-Reserve ganz wichtige Punkte für den Ligaverbleib. „Uns ist allen bewusst, dass es gegen den Abstieg geht“, sagte Benjamin Waldherr, der einen tollen Tag erwischte und mit 1031 Kegeln Tagesbester wurde. „Ich habe mich um 100 Prozent zur Vorwoche gesteigert“, meinte er zufrieden. Schon ab der zweiten Bahn baute Frei Holz ab und geriet immer höher in Rückstand.

VKC Eppelheim II: Heizmann 960, Hafen 923, Aubelj 1030, Henle 938, Waldherr 1931, Lacher 975.

Termine:

Bundesliga Männer, Samstag, 12.30 Uhr: SKK Alt-München - VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, 11 Uhr: HKO YS Karlsruhe - VKC Eppelheim II.

Deutscher Böhmerwaldbund

Wäldlerball für alle Tanz- und Musikbegeisterte

Der Böhmerwaldbund mit seinen Gruppen in Eppelheim, Oftersheim, Dossenheim, Wiesloch, Leimen, Sandhausen und Heidelberg bereitet den 64. Wäldlerball vor.

Am Samstag, den 28. Januar 2017 sind alle Freunde der Blasmusik und alle Tanzbegeisterte, sowie natürlich alle Landsleute und Mitglieder ab 19:00 Uhr in die Rudolf-Wild-Halle nach Eppelheim eingeladen.

Die 20 jungen Mitglieder der Mückenlocher Trachtenkapelle spielen unter der Leitung von Karlheinz Dorner zum Tanz und zur Unterhaltung auf. Wer nicht mehr so beweglich ist, wird sich

am Klang und an der Darstellung der Musiker erfreuen. Zur Unterhaltung tragen auch die Jugendgruppen Eppelheim und Oftersheim in ihren schmucken Trachten bei. Sie richten auch wieder eine Tombola, eine Motto-Bar und eine Cafeteria. Kuchenspenden sind herzlich willkommen!

Das Team vom Gasthaus „Goldener Löwe“ übernimmt die Bewirtung der Gäste. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr; Saalöffnung ab 18:00 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von EUR 11,00 bei Katharina Strunz, Tel. 06221/765261. An der Abendkasse kosten die Karten EUR 12,00.

Die Böhmerwäldler laden alle, auch Nicht-Böhmerwäldler, herzlich ein!



Wir spielen für Sie beim

Es lädt ein: Deutscher Böhmerwaldbund, Eppelheim

WÄLDLER-BALL

Unter Mitwirkung der Böhmerwaldjugend Eppelheim und Oftersheim

Wieder in der

RUDOLF-WILD-HALLE

Schulstr. 6
Straßenbahnhaltestelle: Rathaus
Parkplätze in der Tiefgarage

Eppelheim

28. Januar 2017 Alle Freunde der Blas- u. Tanzmusik sind herzlich eingeladen, nicht nur Böhmerwäldler.

19:00 Uhr

Karten im Vorverkauf erhältlich bei:
Strunz, Karl-Benz-Str. 35, Eppelheim
Tel.: 0 62 21 / 76 52 61

Eintritt: 11,-€ im Vorverkauf und 12,-€ an der Abendkasse

©Böhmerwaldbund

DJK Eppelheim

Bambini beim Spielefest in Leutershausen

Zum Start ins neue Jahr durften die Eppelheimer Bambini-Kicker Finn, Frank, Jonas, Demian, David, Philipp, Matteo und Vinhat am Samstag, 14. Januar zu ihrem allerersten Spielefest nach Leutershausen.



Foto: Karin Mollet

Die acht Jungs waren gespannt, was sie erwarten würde. Die große Halle mit den vielen Leuten, den Seitenbanden und den großen Ballfangnetzen, die über die gesamte Hallenbreite aufge-

hängt waren, machten Eindruck. Dann ging es in die Umkleide und zum allerersten Mal durften sich die Jungs das Trikot überstreifen – tolles Gefühl und super sahen sie aus!

So ging es also los ... hoch motiviert und voller Spielfreude absolvierten sie ihre 3 Gruppenspiele zu je 10 Minuten. Einen Sieg gab es leider nicht, aber das war Nebensache. Gesiegt hat der Spaß am Fußball, das Miteinander und die Tatsache sein erstes Fußballturnier gespielt zu haben. So nahmen sie voller Stolz ihre Medaillen in Empfang. Alle sind sich sicher, dass dies nicht das letzte Fußball-Spielefest für sie war.

Vielen Dank an das Trainerteam Isabelle und Karsten Körber! Es hat uns allen großen Spaß gemacht!

DJK - Judo

Judo für Kindergartenkinder

Die DJK-Judoabteilung bietet einen neuen Kurs für Kindergartenkinder (4-6 Jahre) an.

Trainingszeit: mittwochs 16.30 Uhr – 17.30 Uhr

DJK Sporthalle, Boschstrasse 10-12, 69214 Eppelheim

(silberne Halle mit blauem Rand, im Sportgelände)

Wir bieten damit ein altersgemäßes Bewegungsangebot, bei dem Kinder erfahren können, dass Rangeln nach Regeln Spaß macht, bei dem viel gespielt und ausprobiert werden darf und bei dem man mit einem Freund und Partner in einer Gruppe zusammen ist.



Foto: Karin Mollet

Es steht nicht die Judo-Technik im Vordergrund, sondern Kinder lernen in diesem Alter ihren eigenen Körper kennen und etwas zu wagen, zum Beispiel rollen, fallen, klettern.

Einfach vorbeikommen und mitmachen! Wir freuen uns auf Euch!!!

Eissportclub Eppelheim

The Boys are Back in Town

Mit dem ersten Heimspiel des Jahres beenden die Eisbären ihre Auswärtsserie und starten mit dem Knaller gegen den Namensvetter aus Heilbronn in die dritte Halbbrunde.



Foto: ECE

Mit der abgelaufenen Halbbrunde haben die Eisbären die wohl erfolgreichste der vergangenen Jahre hinter sich und stellen damit das beste Team der aktuellen Saison. Während man alle Heimspiele für sich entscheiden konnte, musste man sich nur auswärts den Teams aus Hügelsheim und Heilbronn unglücklich geschlagen geben, wo man jeweils eine 3-Tore-Führung noch aus der Hand gegeben hat. Da kommt den Eisbären der kommende

Heimspielgegner gerade Recht, hat man mit den Heilbronner Eisbären doch noch eine Rechnung offen. Doch der sonst von Sieg zu Sieg eilende Serienmeister kommt angeschlagen ins Icehouse. Mit der längsten Niederlagenserie seit 7 Jahren aus 3 Niederlagen in Folge (darunter zwei nach Penaltyschießen) haben die Unterländer am Wochenende ihre Tabellenführung verloren und sind in der imaginären Tabelle der zweiten Halbbrunde nur auf dem 4. Platz zu finden, während der ECE dort von Platz 1 grüßt. Dies führt auch zu dem Fakt, dass das Eisbären-Duell diesmal gar ein Duell von Tabellennachbarn ist, nachdem beide Teams im letzten Aufeinandertreffen noch 4 Ränge trennten.

Nichts desto trotz geht der Serienmeister als Favorit in das dritte Eisbären-Duell dieser Saison, nachdem sie sich nicht nur in dieser Saison zweimal knapp gegen unsere Eisbären durchsetzen konnten, sondern auch seit

16 Duellen nicht mehr gegen uns verloren haben. Nicht zuletzt die starke Vorstellung in Heilbronn sollte den Gästen Warnung genug sein, die Icehouse-Bären nicht zu unterschätzen. Die aktuelle Formkurve spricht zwar für einen Heimsieg, doch ein angeschlagener Serien-Meister wird sicherlich alles in die Waagschale werfen, auch dieses Duell zu seinen Gunsten zu entscheiden.

Schützenvereinigung

Kreispokalschießen Selbstladegewehr GK

Kurz vor Weihnachten fand im Eppelheimer Schützenhaus das erste Kreispokalschießen mit dem Selbstladegewehr (Großkaliber) statt. Stefan Harbarth, der Kreisreferent „B-Liste“ vom Schützenkreis 5 Heidelberg, hatte dieses neue Turnier ins Leben gerufen und Schützen aus dem gesamten Kreis dazu eingeladen.

Bei der Disziplin Selbstladegewehr GK werden vier Mal 5 Schuss in jeweils 20 Sekunden abgegeben. Dabei wird mit dem Gewehr auf eine Entfernung von 100m geschossen. Die Wahl des Austragungsortes viel auf die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e. V.: als einer von nur zwei Vereinen im Schützenkreis 5 HD hat die SVgg Eppelheim vier wetterunabhängige 100m Stände, so dass eine zügige Austragung des Wettbewerbs möglich war.

Insgesamt nahmen 13 Schützen aus 4 Vereinen bei dem Turnier teil, davon kamen 7 Teilnehmer von der SVgg Eppelheim. Das Leistungsniveau war sehr hoch und somit war niemand verwundert, dass dieses Turnier mit 200 von 200 möglichen Ringen gewonnen wurde: **der erste Pokalsieger heißt Klaus Schwegler.**



v. l. Alexander Best, Holger Heiler, Dirk Hofmann, Stefan Harbarth, Thomas Kreichgauer, Hans-Peter Wolf, Klaus Schwegler, Christoph Bayer, Dr. Elisabetta Venezia, Thomas Kullmann

Foto: Stefan Harbarth

Mit 20 Zehnern, davon 11 Innenzehner, und einer Gesamttringzahl von 200 Ringen sicherte sich Klaus Schwegler von der SVgg Eppelheim den 1. Platz. Den 2. Platz belegte mit 198 Ringen Holger Heiler, ebenfalls von der SVgg Eppelheim. Elisabetta Venezia vom HSV 1490, die einzige Frau im Rennen, durfte sich mit einem Ergebnis von 194 Ringen über den dritten Platz freuen.

Wir bedanken uns bei unseren Schützen für die Teilnahme und gratulieren Ihnen zu diesen hervorragenden Ergebnissen.

Im Anschluss an den Wettkampf gab es ein gemütliches Beisammensein im Eppelheimer Schützenhaus. Das Kreispokalschießen

Selbstladegewehr GK war zwar das letzte Turnier im Jahr 2016, aber sicher nicht das letzte seiner Art.

Skiclub

Ski-Club Eppelheim



Feldbergfahrt

am 28.01.2017

Wir fahren am Samstag, den 28.01.2017 zum Feldberg Skifahren.

Fahrtkosten:

• Erwachsene	20 €
• Kinder bis 15 Jahren	10€
• Mitglieder	Freifahrt

Skipasspreise:

• Tageskarte Erwachsene	35€
• Kinder Jg. 2010 – 2017	17€
• Jugendliche Jg. 1998 – 2009	23€

Wer Lust hat mitzufahren, verbindlich anmelden bei Leon Zimmermann.
Tel. : 06221/ 763671
Handy: 0160/94609938

Anmeldeschluss am 22.01.2017

©Skiclub

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

TVE Neujahrsempfang 2017

Der 1.Vors. Claus Reske konnte zahlreiche Mitglieder und Freunde des TVE in der Ph.-Hettinger-Halle begrüßen.

Er begann mit einer Rückschau auf den Verein, der am 4.12.1927 gegründet wurde und in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiern kann. Drei Jahre später wurde der Bau dieser Halle mit Spenden und viel ehrenamtlichem Einsatz begonnen. Sie wurde von allen Eppelheimern Vereinen, den Kirchen usw. genutzt, nach 1945 auch für die Unterbringung von Flüchtlingen. 1966 wurde der Sportplatz eingeweiht, später kam das Clubhaus dazu. ASV, DJK und TVE haben sich untereinander ausgeholfen, z.B. bei der Nutzung des Sportplatzes ein kollegiales Miteinander gepflegt und sich keine Konkurrenz bei den angebotenen Sportarten gemacht.

Die Abt. Frisbee hatte einen großen Erfolg, denn sie gewann die deutsche Meisterschaft und stellt auch Spieler für die Nationalmannschaft.

Vorausschau: für den 90. Geburtstag sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Die Vereinsgaststätte „Eiche“ soll mit neuem Pächter und deutscher Küche im April wieder eröffnet werden.

Was auch in diesem Jahr Sorgen bereitet, ist der eventuelle Abriss der RN-Halle, denn mit steigenden Schülerzahlen, auch durch Migration, und Sportangeboten der Schulen, wird die Halle dringend gebraucht. - C.Reske möchte die Gleichbehandlung aller Vereine durch die Stadt. Der gewählten Bürgermeisterin P.Popp bietet er die gute Zusammenarbeit an.

Der TVE wird seine Vereinsarbeit effektiver gestalten, neue Zielgruppen ausfindig machen und versuchen neue Mitglieder zu

gewinnen. C.Reske dankt dem Vorstand, den Übungsleitern, Trainern und Eltern für ihr Engagement. Er sieht den Sportverein als Ort der Begegnung. Martin Vogel/Klarinette und Markus Karch/Klavier/Dilsberger Kantorei umrahmten den Empfang musikalisch mit Werken von Mozart und Bryan Bronsor, dazu ein Jazzwalzer.



Foto: S.Geschwill

Es folgte die Mitgliederehrung.

Ein ausführlicher Bericht findet sich auf der Homepage des TVE.

25 Jahre: Brunhilde Baumann, Robert Dreckschmidt, Brigitte Enkler, Manfred Hornung, Gabriele Hornung, Victoria Kopp, Katrin Karl, Hans Licht, Benita Mohrlök, Erna Nader, Ursula Skarupa, Irmgard Wörner, Martina Zietsch, Sabine Kuhn, Oliver Steimel, Annette Bender, Ariane Grimmer, Gertrud Scheib, Dr. Reginald Scheidt, Sonja Kerber.

40 Jahre: Marianne Böhm, Käthe Botz, Elke Herget, Matthias Janka, Paula Laub, Jochen Rösch, Ilse Rühle, Friedhelm Weckauf, Martina Weckauf, Gudrun Weigel.

60 Jahre: Gertrud Hauser, Erich Huber, Manfred Weckauf.

65 Jahre: Hilde Bayerlein, Hans Fiesser, Waltraud Licht.

70 Jahre: Hans Stephan, Gerhard Wörner.

75 Jahre: Philipp Barth.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 14.01.2017, **1. Kreisliga** (Männer): TSV Rot II – TV Eppelheim II 29:22 (10:11)

Nattern geht gegen Ende der Sprit aus

In einem lange Zeit umkämpften Spiel verließen am Ende die Nattern mit hängenden Köpfen die Parkringhalle zu Rot. Man hatte das Spiel bis zehn Minuten vor Schluss offengehalten und vor allem in der ersten Halbzeit spielerisch einen überzeugenden Auftritt hingelegt. „In Anbetracht unserer Personalmisere haben wir uns heute wacker geschlagen, aber Punkte kriegt man dafür leider nicht;“ so kommentierte Trainer Krembsler den ersten Auftritt im neuen Jahr seiner Truppe.

Die Nattern mussten dieses Mal auf Thorben Aldejohann (Meniskusschaden), Frederic Weihmann (Krankheit), Simon van Huukloot (Urlaub), Sören Meyer (beruflich verhindert) und Niklas Bräumer (familiäre Verpflichtungen) verzichten, die Langzeitverletzten sind hier erst gar nicht aufgeführt. So mussten für diese Partie Daniel Ulbricht (1c), Bastian Richter (eigentlich verletzt) und vier A-Jugendliche direkt im Anschluss an ihr eigenes Spiel in Pforzheim rekrutiert werden.

Dafür gab der seit einem Dreivierteljahr verletzte Steffen Wallberg sein Comeback. Und dass „das Gehirn“ des TVE-Angriffsspiels zurück war, war jederzeit zu spüren. Wallberg brachte eine klare Struktur in den Angriff und fand einige Male den Kreisläufer. So gelangen den Nattern in der ersten Halbzeit einige klasse herausgespielte Treffer. Nach 15 Minuten stand es 2:6 aus Roter Sicht. Zwar gelang Rot der Ausgleich, doch Eppelheim holte sich die Halbzeitführung, als Sebastian Metzler aus spitzem Winkel traf. In der zweiten Halbzeit konnte man bis zum 21:19 (52.) in Schlagdistanz bleiben. Vor allem Carsten Geier aus der A-Jugend zeigte auf Rechtsausen trickreich sein Können. Was einen Punktgewinn verhinderte, war schlussendlich der Kräfteverschleiß, die breitere und erfahrenere Roter Bank und einige klare Einwurfchancen, die die Nattern nicht nutzten. Geier war es vorbehalten mit einem direkt verwandelten Einwurf den Endstand herzustellen. Da wäre

mehr drin gewesen! Nächsten Samstag trifft man im Heimspiel auf den SC Sandhausen, dem man in der Vorrunde mit 23:24 unterlag. Die Personalmisere wird sich nicht wesentlich entspannen. Trotzdem geht man zuversichtlich in die Partie, denn man tritt zuhause an und jedes Spiel beginnt beim 0:0.

Rot: Döring, Neidig; Ganter (3), Geider (1), Linder (3), Hesse (5), Thome (2), Dittmann (2), Geider (2), T. Hotz (3/2), A. Hotz (6/1), Förster (2).

Eppelheim: Urbach, Schäfer; Geier (5), Holtmann (6), Dennhardt, Darilmaz, Schumacher, Gassert, Metzler (5), Wallberg, Sauer (5/1), Ulbricht, Krembsler (1)

Samstag, 14.01.2017 **A-Jugend** (männlich) **Badenliga:** TGS Pforzheim - TVE 37:37

Sonntag, 15.01.2017

B-Jugend (männlich) **Bezirksliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim - HC MA-Neckarau 24:26

E-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TSV Wieblingen - TVE 528:24

D-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TSV Wieblingen - TVE 21:15

Vorschau - die nächsten Spiele:

Samstag, 21.01.2017 **Verbandsliga** (Männer): TVE - TV Ispringen, 19.30 Uhr#

Mittwoch, 18.01.2017 **D-Jugend** (männlich) **Kreisliga:** KuSG Leimen - TVE, 18 Uhr

Samstag, 21.01.2017

C-Jugend (männlich) **Bezirksliga:** TVE - TSV Amicitia Viernheim, 13.30 Uhr

1. Kreisliga (Frauen): TVE - TV Neckargemünd, 15.30 Uhr

1. Kreisliga (Männer): TVE II - SC Sandhausen, 17.30 Uhr

Sonntag, 15.01.2017

E-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TVE - SGH Waldbrunn/Eberbach, 11.30 Uhr

D-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TVE - KuSG Leimen, 13 Uhr

A-Jugend (männlich) **Badenliga:** TVE - TSV Amicitia Viernheim, 15 Uhr

B-Jugend (männlich) **Bezirksliga:** HG Oftersheim/Schwetzingen III - ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 16.30 Uhr, Nordstadthalle in Schwetzingen

4. Kreisliga (Männer): TVE III - SC Sandhausen III, 17 Uhr **Alle Spiele finden im Capri-Sonne-Sportcenter in Eppelheim statt**

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Wichtiger Hinweis:

Winterfeier der Leichtathletikabteilung wurde um eine Woche auf den 11.02.2017 verschoben!

Elterntermin beim TV Eppelheim: Für sportliche Eltern oder die, die es noch werden wollen!

Die Abteilung Leichtathletik bietet ab 2017 ein neues Konzept an: Elterntermin immer **montags in der Rhein-Neckar-Halle von 17:15h-19:00h.**



Unsere sportlichen Eltern beim Zirkeltraining letztes Jahr

Foto: A.Emmerich

Während die Kinder der Trainingsgruppen der Drei- bis Zwölfjährigen durch die Trainer bespaßt werden, dürfen sich deren Eltern in einem Zirkeltraining „quälen“. Das Konzept wurde mit einigen Eltern bereits im alten Jahr getestet und ist gut angenommen.

Am 09.01.17 startete der TVE nun mit vollem Elan in das neue Trainingskonzept und hofft auf weitere sportliche Eltern oder solche, die es noch werden wollen. Beim Elterntermin unter fachmännischer Anleitung kann jeder Teilnehmer die Stationen nach seinem eigenen Können absolvieren. Die Eltern hatten bereits

im Testbetrieb vor Weihnachten einen Riesenspaß und waren erstaunt, wie schwierig doch so manche zunächst sehr simpel erscheinenden Übungen waren. Dabei wurden diese Übungen völlig ohne Zusatzgewicht, nur mit dem eigenen Körpergewicht durchgeführt. Alle Stationen dieses Zirkeltrainings basieren auf den neuesten Erkenntnissen der Trainingslehre und sind sehr effektiv, gleichzeitig aber auch gesund. Die Teilnehmer des Zirkeltrainings können völlig frei und zeitlich flexibel nach „Können und Vermögen“ zwischen den oben angegebenen Zeiten trainieren. Für die Kinder ist es auch ein besonderes Erlebnis, ihre Eltern bei Übungen zu sehen, die sie teilweise aus ihrem eigenen Training kennen. Sicherlich sorgt der zu erwartende Muskelkater für weiteren Gesprächsstoff in den Familien!

Axel Emmerich und Dirk Manske

TVE Wandern

Winterfeier

Die TVE- Wanderabteilung lädt ihre Mitglieder und Freunde ein

zur

Winterfeier

am

Samstag, 28. Januar 2016, ab 18:30 Uhr in der Gaststätte „Zum Pflug“.



Informationen, Kulturelles

AG Demographie

Die AG Demographie trifft sich wieder



AG Demographie Eppelheim

Das Jahr 2017 hat begonnen und somit auch die Arbeit der Arbeitsgruppe (AG) Demographie.

Bei unserem nä. Treffen am **Mittwoch, den 25.01.2017 um 18:15 Uhr** im Rathaus

Eppelheim (Schulstr. 2), **2. OG, gr. Sitzungssaal** wollen wir mögliche neue Projekte für 2017 ansprechen und den Stand der Dinge zu aktuell laufenden Projekten besprechen. Es sind dazu alle herzlich eingeladen, die sich vorstellen können mitzuarbeiten und aktiv zu werden.

Worum geht es in der AG Demographie?

Kurz gesagt: Demographie geht uns alle an – Jung und Alt, Familien und Singles, Mann und Frau!

Die Gesellschaft ist im Wandel. Es gibt zunehmend mehr ältere Menschen, die aktiv sind und ein langes Rentenalter erleben können und weniger junge Menschen, die in die Berufswelt starten und die Gesellschaft mitgestalten können. Diese Tatsache wird allgemein mit dem Begriff „demographischer Wandel“ bezeichnet.

Das hat Auswirkungen auf 1.) die Gesellschaft - 2.) Familienstrukturen - 3.) Inklusion - 4.) Integration - 5.) Arbeitswelt. Die AG will aktiv Veränderungen in unserer Gesellschaft anstoßen – im Kleinen und im Großen, jeweils konkret nützlich für die Eppelheimer/Innen – z.B. durch Einzelprojekte oder auch die Schaffung neuer, langfristiger Kooperationen und Angebote.

Kontakt: Weitere Informationen bekommen Sie ganz unkompliziert bei der Moderatorin der Gruppe Elisabeth Klett, Tel.: 06221/76 62 90 (in der Stadtbibliothek Eppelheim).

AVR

Müllabfuhr kämpft mit Eis und Schnee

Einige Straßen können witterungsbedingt nicht angefahren werden. Der Winter ist auch im Rhein-Neckar-Kreis angekommen. Schneefall und Glätte führen deswegen auch zu Problemen bei der Müllabfuhr. Vor allem in höheren Lagen sind die Straßen

für die Müllfahrzeuge zum Teil nicht passierbar. Vor Ort entscheiden die Fahrer der AVR Kommunal, ob es möglich ist, die Abfuhr ordnungsgemäß durchzuführen. Dabei hat die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und des Personals immer Vorrang. Die Witterungsverhältnisse sind im Landkreis sehr unterschiedlich. Innerhalb einer Ortschaft können ganz unterschiedliche Straßenverhältnisse vorherrschen.

Wenn die Abfallbehälter doch nicht geleert werden können, bietet die AVR aufgrund der Ausnahmeverhältnisse folgende Alternativen für den nächsten Abfuhrtermin an:

- Zu den Restmülltonnen können die roten Restmüllsäcke der AVR dazugestellt werden. Diese können bei den üblichen Sackverkaufsstellen erworben werden.
- Bei der Grünen Tonne plus werden Beistellungen in Kartons oder herkömmlichen Plastiksäcken mitgenommen.
- Zu den BioEnergieTonnen können die braunen Bio Energie Säcke der AVR dazugestellt werden. Diese können bis zu 2 Stück kulanterweise kostenfrei bei den Bürgermeisterämtern abgeholt werden.

Die AVR Kommunal bedankt sich für das Verständnis, wenn die Abfahren eventuell nicht wie üblich erfolgen können.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der AVR unter 07261 / 931-931 gerne zur Verfügung.

Polizei

Mannheim/Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis: Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs - Informationsveranstaltung beim Polizeipräsidium Mannheim

Am Mittwoch, 25.01.2017 um 17:00 Uhr findet im Polizeipräsidium Mannheim, L 6,1 ein ausführlicher Gruppeninformationsabend zum Thema Berufseinstieg bei der Polizei Baden-Württemberg statt. Anmeldungen werden unter Telefon 0621/174-1591 oder -1592 oder per Mail unter berufsinfo.mannheim@polizei.bwl.de entgegen genommen.

Gern gesehene Gäste sind natürlich auch die Eltern der Berufsinteressierten, gerade ihnen möchten wir bei den Infoabenden die Möglichkeit geben, Unklarheiten zu beseitigen und Antworten auf eigene Fragen zu erhalten.

Wer bereits Bewerbungsunterlagen vorbereitet hat, kann diesen Termin auch nutzen um diese im Anschluss persönlich abzugeben.

Alle Informationen zum Bewerbungs-, Auswahl- und Einstellungsverfahren, sowie zu Ausbildung und Studium findet man auch unter www.polizei-der-beruf.de. Darüber hinaus sind die Einstellungsberaterinnen und -berater bei den regionalen Polizeipräsidien die kompetenten Ansprechpartner vor Ort für alle Auskünfte zum Polizeiberuf. Beim Polizeipräsidium Mannheim sind dies Polizeihauptkommissar Peter Karg und Polizeihauptmeisterin Bianca Erbs.

Sonstiges

Alljährlich im Februar lädt die Ehrhart-Schott-Schule zu ihrem **Tag der offenen Tür** unter dem Motto „Technik in Aktion“ ein.

Am **07. und 08. Februar** öffnet das gewerblich-technische Schulzentrum in der Lessingstraße 18 in Schwetzingen für Besucher seine Pforten. Eingeladen sind alle Schüler und Eltern, die sich beruflich orientieren wollen oder sich für die Bildungsabschlüsse Hauptschulabschluss, mittlere Reife, Fachhochschulreife, Abitur mit technischer Orientierung oder für die Weiterbildung zum Techniker interessieren.

Am Dienstag, den 07.02.2017, können die Besucher ab 16.30 Uhr neben den **Schulhausführungen** aktiv an verschiedenen **Aktionen** rund um die Fachbereiche der Ehrhart-Schott-Schule teilnehmen: Auch das Berufskolleg und das technische Gymnasium, das mit den beiden Profilen Mechatronik sowie Technik und Management angeboten wird, präsentieren sich, zudem gibt es die Möglichkeit zur **Schullaufbahnberatung**.

Ab 18.00 Uhr starten die **Informationsveranstaltungen** zu den

verschiedenen Schularten.

Am Mittwoch, den 08.02.2017, werden vormittags (nach Voranmeldung über unsere Homepage www.esss.de) Aktionen für Schulklassen ab angeboten.

Die Ehrhart-Schott-Schule freut sich, mit diesem Aktionstag zahlreichen Teilnehmern Informationen zur Aus- und Weiterbildung sowie Einblicke in den Werkstattalltag verschiedener Berufe bieten zu können



Badische Landesmeisterschaft Bogenschießen WA Halle 2017

28. und 29. Januar 2017
Capri-Sonne Sportcenter, Eppelheim

Samstag: 12.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Erleben Sie die besten 160 Bogenschützen der Region und den faszinierenden Bogensport hautnah.

Besucher sind herzlich willkommen.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.



Mehr Infos unter:
www.bsc-heidelberg.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlin o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeitz-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie